

Im Herbste

Johann Ludwig Tieck
(1773-1853)

(Høstsang)

Niels W. Gade
(1817-1890)

Andantino quasi Allegretto

p

Soprano

1. Feld ein - wärts flog ein Vö - ge - lein und sang im mun - tern
2. Doch als ich Blät - ter fal - len sah, da dacht ich: Ach der
3. Doch rück - wärts kam der Son - nen - schein, dicht zu mir drauf das

Alto

1. Feld ein - wärts flog ein Vö - ge - lein und sang im mun - tern
2. Doch als ich Blät - ter fal - len sah, da dacht ich: Ach der
3. Doch rück - wärts kam der Son - nen - schein, dicht zu mir drauf das

Tenor

1. Feld ein - wärts flog ein Vö - ge - lein und sang im mun - tern
2. Doch als ich Blät - ter fal - len sah, da dacht ich: Ach der
3. Doch rück - wärts kam der Son - nen - schein, dicht zu mir drauf das

Bass

1. Feld ein - wärts flog ein Vö - ge - lein und sang im mun - tern
2. Doch als ich Blät - ter fal - len sah, da dacht ich: Ach der
3. Doch rück - wärts kam der Son - nen - schein, dicht zu mir drauf das

4

S.

mf

Son - nen - schein mit sü - ßem, wun - der - ba - rem Ton: A - de! Ich
Herbst ist da! der Som - mer - gast, die Schwal - be, zieht, viel - leicht so
Vö - ge - lein, es sah mein trä - nend An - ge - sicht und sang: Die

A.

mf

Son - nen - schein mit sü - ßem, wun - der - ba - rem Ton: A - de! Ich
Herbst ist da! der Som - mer - gast, die Schwal - be, zieht, viel - leicht so
Vö - ge - lein, es sah mein trä - nend An - ge - sicht und sang: Die

T.

mf

Son - nen - schein mit sü - ßem, wun - der - ba - rem Ton: A - de! Ich
Herbst ist da! der Som - mer - gast, die Schwal - be, zieht, viel - leicht so
Vö - ge - lein, es sah mein trä - nend An - ge - sicht und sang: Die

B.

mf

Son - nen - schein mit sü - ßem, wun - der - ba - rem Ton: A -
Herbst ist da! der Som - mer - gast, die Schwal - be, zieht, so
Vö - ge - lein, es sah mein trä - nend An - ge - sicht Die

Im Herbste

7 Soprano solo

p *cresc.*

S.s. Weit! weit! weit!
Weit! weit! weit!
Nein!, nein! nein!

S. flie - ge nun da - von!
Lieb' und Sehn - sucht flieht,
Lie - be win - tert nicht!

p *cresc.*

A. flie - ge nun da - von!
Lieb' und Sehn - sucht flieht,
Lie - be win - tert nicht!

p *cresc.*

T. flie - ge nun da - von!
Lieb' und Sehn - sucht flieht,
Lie - be win - tert nicht!

p *cresc.*

B. de! Ich flieg' da - von!
Lieb' und Sehn - sucht flieht,
Lie - be win - tert nicht!

11

p

S.s. reis' ich noch heut, weit reis' ich noch heut. A -
rasch mit der Zeit, so Lieb' und Sehn - sucht flieht, weit,
bleibt Früh - lings - schein, nein, bleibt Früh - lings - schein, die

p

S. weit reis' ich noch heut!
weit rasch mit der Zeit!
ist und bleibt Früh - lings - schein!

p

A. weit reis' ich noch heut!
weit rasch mit der Zeit!
ist und bleibt Früh - lings - schein!

p

T. weit reis' ich noch heut!
weit rasch mit der Zeit!
ist und bleibt Früh - lings - schein!

p

B. reis' ich noch heut!
rasch mit der Zeit!
bleibt Früh - lings - schein!

Im Herbste

15

S.s. *p* *rall.*
 de! ich flieg' da - von!
 weit, die Schwal - be zieht;
 Lie - be win - tert nicht,

S. *p* *rall.*
 weit, weit reis' ich noch heut!
 weit, weit, weit zieht die heut!
 ist und bleibt Früh - lings - schein! nein, heut, ach, weit,
 und ist so und

A. *p* *rall.*
 weit reis' ich heut!
 weit zieht die Schwal - noch heut,
 bleibt Früh - lings - schein! nein be, ach, weit,
 und ist ist so und

T. *p* *rall.*
 weit, weit reis' noch heut!
 weit, weit, weit zieht die Schwal - weit reis' ich heut;
 ist und bleibt Früh - lings - schein! ist Früh - lings schein, Lieb' und
 bleibt

B. *p* *rall.*
 weit rasch reis' ich heut!
 bleibt mit Früh - lings - Zeit!
 schein!

20

S.s. *dolce* *dim.* *pp*
 weit so reis' ich heut!
 bleibt Früh - lings - schein! weit!

S. *dim.* *pp*
 weit Lieb' reis' ich heut!
 bleibt Früh - lings - schein! weit!

A. *dim.* *pp*
 weit Lieb' reis' ich heut!
 bleibt Früh - lings - schein! weit!

T. *dim.* *pp*
 reis' ich heut; weit reis' ich heut!
 Sehn - sucht flieht, ach bleibt Früh flieht, Früh - lings - schein! weit!

B. *pp* *dim.*
 noch heut!
 lings weit!
 schein!